



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2015/01222**  
Datum: 15.09.2015  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Krause, Johannes  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Bildungsausschuss	06.10.2015	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Zustand der Grundschule Diemitz/Freiimfelde**

Derzeit wird die Grundschule Diemitz/Freiimfelde hinsichtlich des Brandschutzes saniert. Allerdings wiegt diese Sanierung nicht auf, dass es in der Schule weitere Mängel gibt, die den Lehrbetrieb negativ beeinflussen. So gibt es in manchen Klassenräumen nur ein Fenster, das sich öffnen lässt. Außerdem zeigt sich bei Starkregen, dass zahlreiche Fenster undicht sind etc..

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

- 1) Wie beurteilt die Stadtverwaltung den grundsätzlichen Zustand der Schule?
- 2) Sind bei der Stadtverwaltung bezüglich des Zustandes Beschwerden seitens der Elternschaft eingegangen?
- 3) Welche Mängel müssen aus Sicht der Stadt prioritär behoben werden?
- 4) Welche Mängel beabsichtigt die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang in welchem Zeitraum zu beheben, um die Lernumgebung zu verbessern?
- 5) Welche finanziellen Mittel stehen hierfür zur Verfügung?
- 6) Wenn kurzfristig Maßnahmen geplant sein sollten, wann werden diese voraussichtlich abgeschlossen sein?

gez. Johannes Krause  
Vorsitzender SPD-Fraktion Halle (Saale)



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

20.10.2015

**Sitzung des Bildungsausschusses am 03.11.2015**  
**Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Zustand der Grundschule**  
**Diemitz/Freimfelde**  
**Vorlagen-Nummer: VI/2015/01222**  
**TOP: 6.1**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Durch den Fachbereich Immobilien wurde folgende Antwort auf die Fragen erstellt:

Die Brandschutzgrundsicherung der GS Diemitz/Freimfelde, zusätzlich die Trockenlegung des Kellergeschosses (Werkraumbereich) und der Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung im 2.OG zu Klassenräumen ist Bestandteil des Zweiten Grundsatz- und Baubeschlusses zur Brandschutzgrundsicherung an Schulen (V/2012/10587) und wird in diesem Schuljahr realisiert.

Zu 1.)

Der Altbauteil (1910) der Schule wurde in den 90iger Jahren saniert (Erneuerung der Fenster und Innensanierung). Nicht grundhaft saniert wurde bis jetzt der Neubauteil der Schule und die Fassade. Dieser Teil der Schule ist in einem sanierungswürdigen Zustand. Es wurden lediglich die WC-Anlagen erneuert und in einige Klassenräume wurden Bodenbelags- und Malerarbeiten durchgeführt.

Zu 2.)

Am 16.9.2015 wandte sich die Schulleiterin dieser Schule an Fraktionen und die Verwaltung mit einem Zustandsbericht. Aktuelle konkrete Schreiben der Elternschaft liegen nicht vor. Der Zustand des Schulgebäudes ist bekannt. Die Defizite an diesem Gebäude sind Teil des Sanierungsstaus an halleschen Schulen von fast 200 Mio. €.

Zu 3.)

Eine prioritäre Instandsetzung ist erforderlich für die Erneuerung der Fenster, die Fassadensanierung - Putzerneuerung, die Dachreparatur besonders die Abdichtung der Anschlüsse des Dachdrenpels.

Zu 4., 5., 6.)

Für weitere notwendige, bzw. wünschenswerte Baumaßnahmen, welche in der aktuellen Baumaßnahme (Brandschutzgrundsicherung, Umbau Hausmeisterwohnung, Kellertrockenlegung) nicht vorgesehen sind, wurde folgender Kostenaufwand ermittelt:

1. Demontage u. Einbau neuer Holz/Alu-Fenster/ Außentüren im Neubau	ca. 200.000 €
2. Fassadendämmung (WDVS) im Alt-u. Neubau incl. Putz/Anstrich/Gerüste	ca. 275.000 €
Fassadendämmung (nur Neubau)	ca. 150.000 €
3. Aufarbeitung vorh. Parkettböden (ca. 50%) anschleifen, grundieren, versiegeln Erneuerung vorhandener Parkettböden (ca. 50%) ausbauen Parkett, Untergrund säubern, spachteln, schleifen, Kautschukbelag verlegen incl. Sockelleisten	ca. 75.000 €
4. Dachflächen Neubau u. vorh. Zwischenbau Dachdichtung, 2-lagig, erneuern incl. Wärmedämmung, Dachrandanschlüsse, Dachrinnen, Fallrohre u. a.	ca. 95.000 €
5. Malerarbeiten im Alt.-u. Neubau/Zwischenbau Klassenräume/Horte/ Verwaltungsräume/Flure/ Treppenhäuser	ca. 210.000 €
6. Blitzschutz für Neubau u. Zwischenbau	ca. 12.000 €
7. Installation neuer Internetleitungen/Server in Alt-und Neubau	ca. 110.000 €
8. Planungskosten	ca. 245.000 €

Aufgrund des erschöpften Budgets der Gebäudeunterhaltung im Haushaltsjahr 2015 kann derzeit keine dieser Teilleistungen noch in die aktuelle Investitionsmaßnahme eingeordnet werden. Inwieweit die zu Beginn des Jahres 2016 aus dem neuen Instandhaltungsbudget möglich ist, wird noch geprüft. Allerdings können dies nur kleinere Leistungen wie Bodenbelagsarbeiten (Abschleifen von Parkettböden) und Malerarbeiten sein, da die Investitionsmaßnahme zum 30.4.2016 planmäßig abgeschlossen sein soll u. a. auch um die Auslagerung zu beenden.

Für die auch von den Eltern erwartete Fenstererneuerung, die IT-Verkabelung, Fassadenarbeiten oder die Schulhofinstandsetzung sind derzeit keine finanziellen Möglichkeiten erkennbar.

In der Turnhalle wurde nach erfolgter Kontrolle kein Schimmel festgestellt. Sollte die Bildung von Schimmel festgestellt werden, wird dieser umgehend fachgerecht beseitigt. Vorsorglich wird der Duschbereich mit speziellen Mitteln behandelt, da durch die stehende Feuchtigkeit, günstige Angriffspunkte für eine spätere Schimmelbildung gegeben sind. Auf dem Schulhof ist durch die starke Wurzelbildung der Bäume der vorhandene Asphaltbelag gerissen. Dadurch entstehen gewisse Stolperstellen, die bereits im vergangenen Jahr teilweise beseitigt wurden. Die Beseitigung dieser Rissstellen ist witterungsabhängig und wird im kommenden Frühjahr erfolgen, so dass die Nutzung der Schulanlagen sichergestellt wird.

Tobias Kogge  
Beigeordneter